



AMERIKA/MEXIKO - Straßenkinder wollen zur Schule gehen

Rioverde (Fidesdienst) – Kinder und Jugendliche, die im Rahmen des Projekts „Von der Straße zum Leben“ betreut werden, und früher an den Kreuzungen der Hauptstraßen von Rioverde betteln mussten, träumen heute von einem richtigen Arbeitsplatz und einer besseren Zukunft. Für viele wurde das Familienzentrum, wo sie jeden Tag eine warme Mahlzeit erhalten und lernen können, wurde für viele zu einem Ort der Hoffnung: sie sind überzeugt, dass sie eines Tages auch zur Schule gehen oder eine Universität besuchen können. Das Projekt hat bereits dazu beigetragen, dass die Zahl der Straßenkinder zurückging. (AP) (Fidesdienst, 23/11/2012)